

Stundensatz berechnen

Rechenblatt für Angestellte und Selbstständige. Von oben nach unten ausfüllen: erst die Kosten eines Jahres, dann die Stunden, die Kunden bezahlen, dann der Satz.

Für (Stelle, Person oder Tätigkeit)

Jahr

Bundesland

Erstellt am

1. KOSTEN PRO JAHR

	Position	Rechenweg	Wert
A	Bruttojahresgehalt bzw. gewünschter Unternehmerlohn		
B	Sozialversicherung (Arbeitgeberanteil) bzw. eigene Vorsorge		
C	Weitere Personalkosten bzw. Versicherungen		
D	Gemeinkosten (anteilig) bzw. Betriebskosten		
E	Jahreskosten	$= A + B + C + D$	

2. PRODUKTIVE STUNDEN PRO JAHR

	Position	Rechenweg	Wert
F	Kalendertage	365 oder 366	
G	Wochenendtage (Samstag und Sonntag)		
H	Gesetzliche Feiertage von Montag bis Freitag	je Bundesland	
I	Weitere freie Tage	z. B. 24.12., 31.12.	
J	Urlaubstage		
K	Krankheitstage (Planwert)		
L	Weiterbildungstage		
M	Arbeitstage	$= F - G - H - I - J - K - L$	
N	Stunden pro Arbeitstag		
O	Anwesenheitsstunden	$= M \times N$	
P	Verrechenbarer Anteil in %	bezahlte Stunden	
Q	Produktive Stunden	$= O \times P$	

3. STUNDENSATZ

	Position	Rechenweg	Wert
R	Kosten je produktiver Stunde	$= E \div Q$	
S	Gewinnaufschlag in %		
T	Risikoaufschlag in %		
U	Stundensatz netto (kalkuliert)	$= R \times (1 + S + T)$	
V	Stundensatz für Angebote, gerundet	zzgl. Umsatzsteuer	
W	Umsatz pro Jahr mit diesem Satz	$= V \times Q$	
X	Ergebnis nach Kosten	$= W - E$	

Hinweise

Den Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung erfahren Sie aus der Lohnabrechnung oder vom Lohnbüro. Er hängt von Krankenkasse, Umlagen und Beitragsbemessungsgrenzen ab.

Für Selbstständige: Der Unternehmerlohn ist Ihr Gehalt vor Einkommensteuer. Der Gewinnaufschlag bleibt im Unternehmen, etwa für Rücklagen und Investitionen.

Stundensatz berechnen

Rechenblatt für Angestellte und Selbstständige. Von oben nach unten ausfüllen: erst die Kosten eines Jahres, dann die Stunden, die Kunden bezahlen, dann der Satz.

Für (Stelle, Person oder Tätigkeit)	Jahr	Bundesland	Erstellt am
Senior Consultant, angestellt (Beispielwerte)	2027	Hessen	19.10.2026

1. KOSTEN PRO JAHR

	Position	Rechenweg	Wert
A	Bruttojahresgehalt bzw. gewünschter Unternehmerlohn		62.000,00 €
B	Sozialversicherung (Arbeitgeberanteil) bzw. eigene Vorsorge		13.020,00 €
C	Weitere Personalkosten bzw. Versicherungen		2.400,00 €
D	Gemeinkosten (anteilig) bzw. Betriebskosten		15.000,00 €
E	Jahreskosten	= A + B + C + D	92.420,00 €

2. PRODUKTIVE STUNDEN PRO JAHR

	Position	Rechenweg	Wert
F	Kalendertage	365 oder 366	365
G	Wochenendtage (Samstag und Sonntag)		104
H	Gesetzliche Feiertage von Montag bis Freitag	je Bundesland	6
I	Weitere freie Tage	z. B. 24.12., 31.12.	2
J	Urlaubstage		30
K	Krankheitstage (Planwert)		8
L	Weiterbildungstage		5
M	Arbeitstage	= F - G - H - I - J - K - L	210
N	Stunden pro Arbeitstag		8,00
O	Anwesenheitsstunden	= M × N	1.680,00
P	Verrechenbarer Anteil in %	bezahlte Stunden	70 %
Q	Produktive Stunden	= O × P	1.176,00

3. STUNDENSATZ

	Position	Rechenweg	Wert
R	Kosten je produktiver Stunde	= E ÷ Q	78,59 €
S	Gewinnaufschlag in %		15 %
T	Risikoaufschlag in %		5 %
U	Stundensatz netto (kalkuliert)	= R × (1 + S + T)	94,31 €
V	Stundensatz für Angebote, gerundet	zzgl. Umsatzsteuer	95,00 €
W	Umsatz pro Jahr mit diesem Satz	= V × Q	111.720,00 €
X	Ergebnis nach Kosten	= W - E	19.300,00 €

Hinweise

Alle Zahlen auf dieser Seite sind ausgedachte Beispielwerte, keine Durchschnitts- oder Branchenwerte. Arbeitgeberanteil hier 21 % als Beispiel. Den aktuellen Satz erfahren Sie aus der Lohnabrechnung oder vom Lohnbüro.

Für Selbstständige: Der Unternehmerlohn ist Ihr Gehalt vor Einkommensteuer. Der Gewinnaufschlag bleibt im Unternehmen, etwa für Rücklagen und Investitionen.